



# **Geld verdienen – ausgeben – sparen... Hast du dein Budget im Griff?**

*Sekundarstufe I*



# Lernziele/Kompetenzen

## Diskussion Geld

- Woher kommt dein Geld?
- Wofür gibst du dein Geld aus?
- Wie sparst du?

## Input Budget

- Was ist ein Budget?
- Weshalb brauchst du ein Budget?
- Wie erstellst du ein Budget?

## Schuldenfalle vermeiden

- Welche Schuldenfallen gibt es?



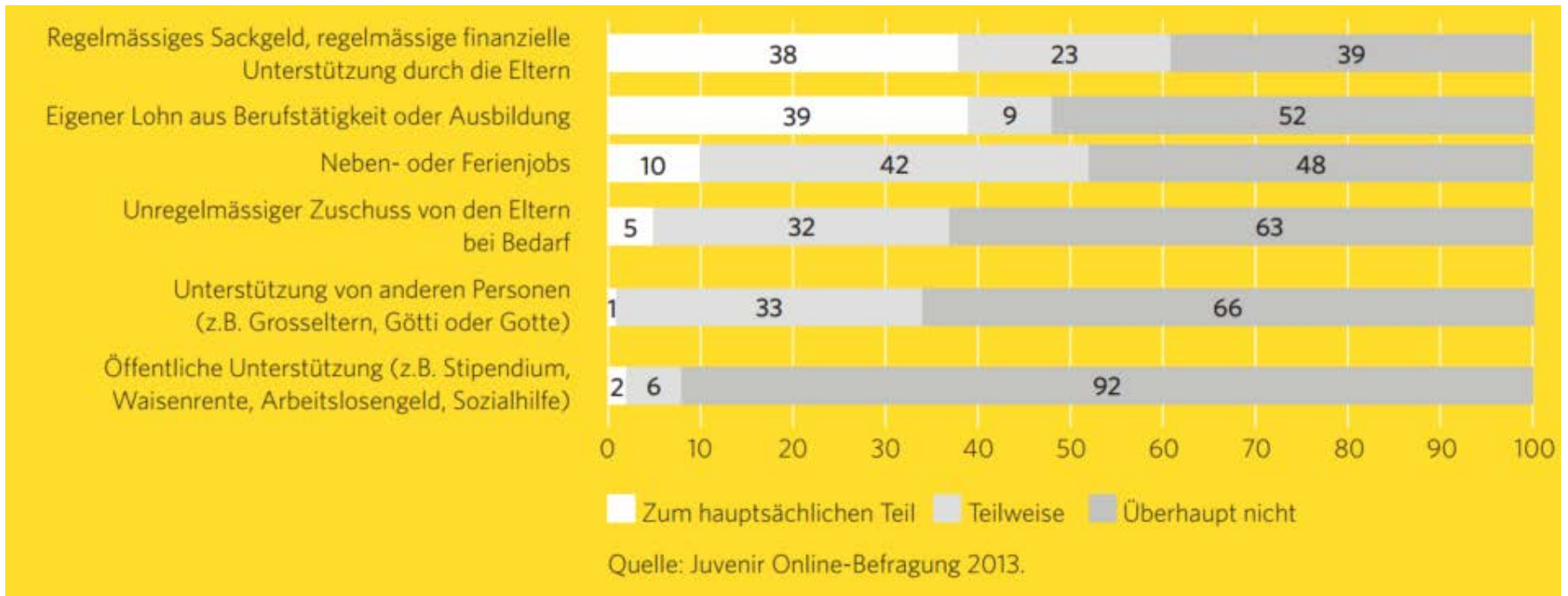
# Diskussion Geld

## Woher kommt dein Geld?



# Diskussion Geld

## Finanzierungsquellen der befragten Jugendlichen (15 – 21-jährig) in Prozent



# Diskussion Geld

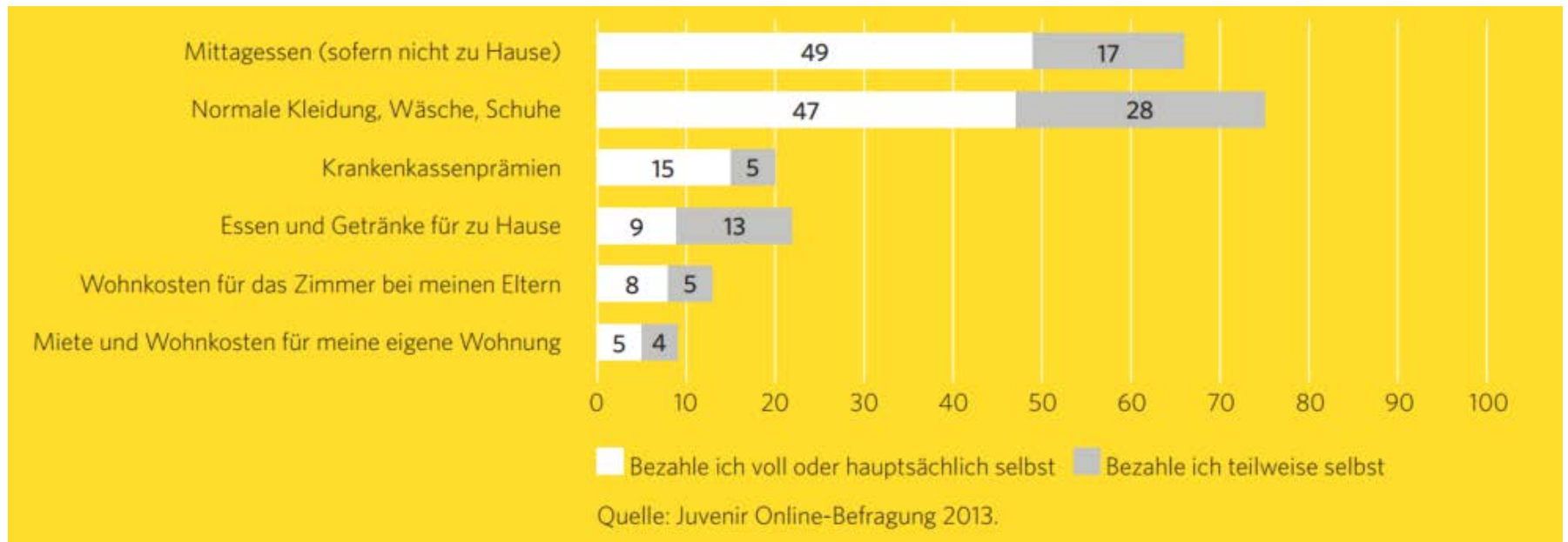
## Wofür gibst du dein Geld aus?



# Diskussion Geld

## Wohnen, Essen, Krankenversicherung in Prozent

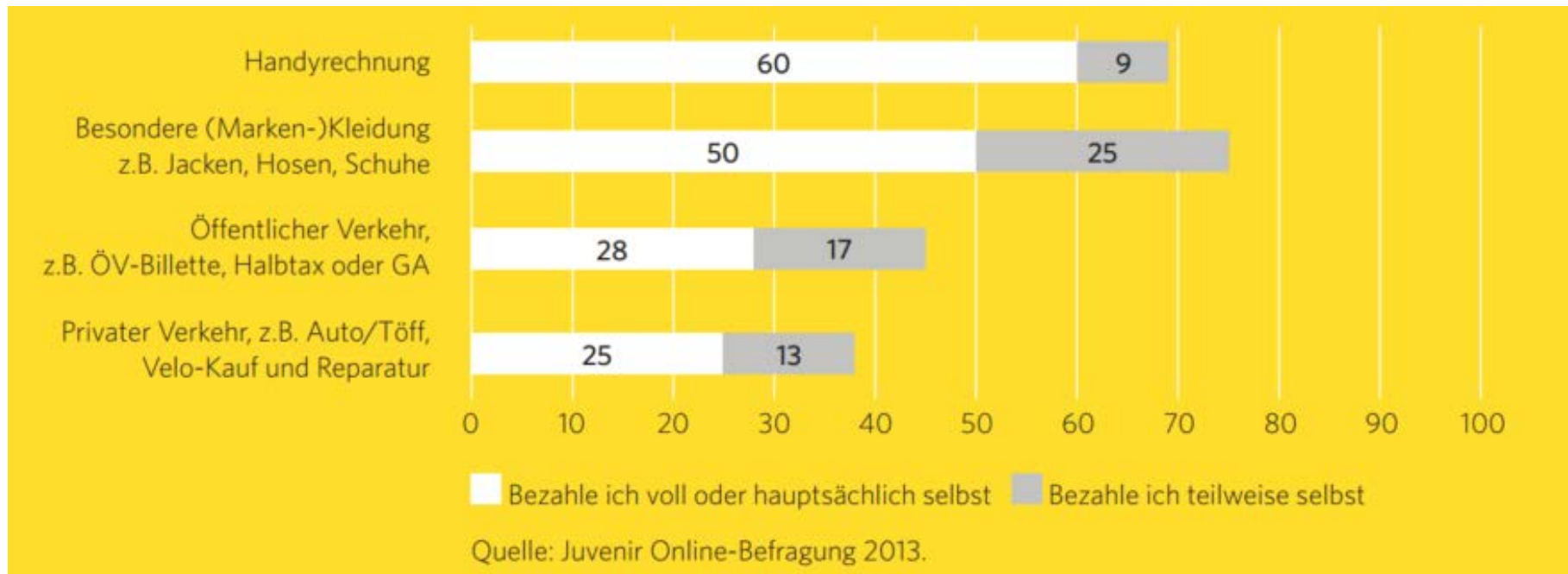
(Ausgaben für den Grundbedarf im engeren Sinn )



# Diskussion Geld

## Mobilität, Kommunikation, bestimmte Kleidung in Prozent

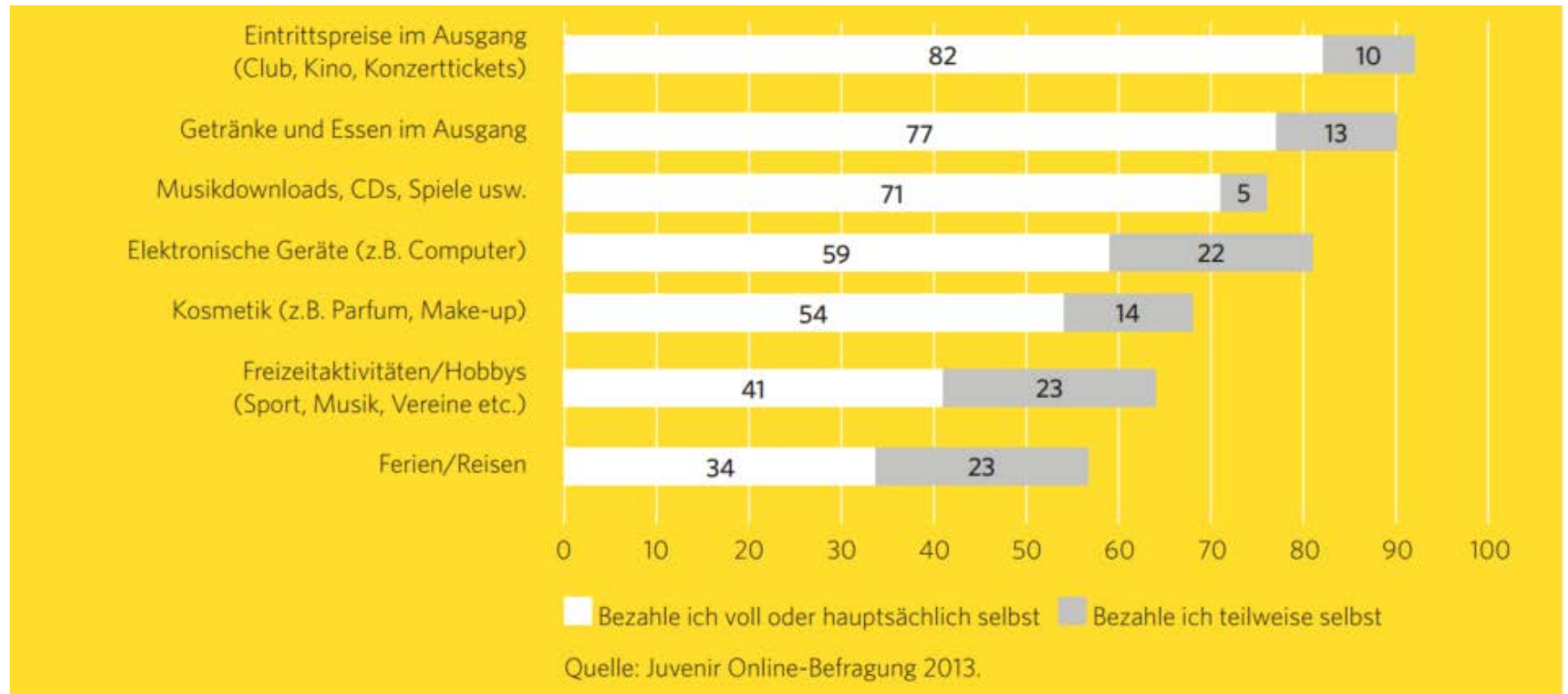
(Ausgaben für den erweiterten Grundbedarf)



# Diskussion Geld

## Sport, Kultur, Hobbys in Prozent

(Soziokulturelle und freizeitbezogene Ausgaben)





# Diskussion Geld

**Sparst du? Falls ja, wofür und wie?**



# Diskussion Geld

**Wie kann man am besten sparen? Hast du Tipps?**



# Budget

**Was ist ein Budget? Weshalb braucht es ein Budget?**

Budgetposten	Einnahmen	Ausgaben
<b>Total:</b>		



# Budget

## Der Schritt in die Berufswelt



# Budgetbeispiel persönliche Ausgaben von Jugendlichen

Budgetposten	Beispiel 1: Ausgaben	Beispiel 2: Ausgaben
Freizeit (Taschengeld)	CHF 30.–	CHF 60.–
Handy	CHF 10.–	CHF 30.–
Kleider, Schuhe	CHF 50.–	CHF 80.–
Coiffeur, Körperpflege, Hygiene	CHF 10.–	CHF 40.–
Fahrkosten, Velo, Mofa	CHF 10.–	CHF 30.–
Schreiber, Etui, Agenda (Schulmaterial)	CHF 10.–	CHF 10.–
Sparen	?	?
<b>Total:</b>	<b>CHF 120.–</b>	<b>CHF 250.–</b>



# Beispiel Lehrlingsbudget

## Durchschnittlicher Monatslohn in der Ausbildung

**1. Jahr: CHF 700.–**

2. Jahr: CHF 931.–

3. Jahr: CHF 1'268.–



# Beispiel Lehrlingsbudget

## Was gehört dir von deinem ersten Lohn?

- **Art. 323 ZGB:** Was das Kind durch eigene Arbeit erwirbt ... steht unter seiner Verwaltung und Nutzung. Lebt das Kind mit den Eltern in häuslicher Gemeinschaft, so können sie verlangen, dass es einen angemessenen Beitrag an seinen Unterhalt leistet.
- **Art. 276 ZGB:** Die Eltern haben für den Unterhalt des Kindes aufzukommen, inbegriffen die Kosten von Erziehung, Ausbildung ... Die Eltern sind von der Unterhaltspflicht in dem Mass befreit, als dem Kind zugemutet werden kann, den Unterhalt aus seinem Arbeitserwerb oder anderen Mitteln zu bestreiten.



# Beispiel Lehrlingsbudget

Budgetposten	Einnahmen	Ausgaben
Monatslohn	CHF 700.–	
Taschengeld (Freizeit, Handy, Ausgang)		CHF 190.–
Fahrkosten		CHF 100.–
Kleider, Schuhe		CHF 80.–
Coiffeur, Körperpflege		CHF 30.–
Anteil auswärts Essen		CHF 100.–
Schulmaterial		CHF 10.–
Krankenkasse		CHF 90.–
Sparen		CHF 100.–
<b>Total:</b>	<b>CHF 700.–</b>	<b>CHF 700.–</b>

Quelle: [www.budgetberatung.ch](http://www.budgetberatung.ch)





# Lehrlingsbudget – Erstelle dein eigenes Budget

## Frage:

- Wieso wird in der Lehre ein Budget noch wichtiger?

## Budgetberatung Schweiz



### Budgetvorlage für Lernende

Wie viel Lohn erhalte ich?  
 Habe ich weitere Einnahmen?<sup>1</sup>  
 Welche Kosten bezahle ich mit meinen Einnahmen?  
 Wie viel und was übernehmen meine Eltern?  
 Muss ich etwas von meinen Einnahmen abgeben?

	monatlich
<b>Einnahmen</b>	
Lehrlingslohn netto <sup>2</sup>	_____
Weitere Einnahmen <sup>1</sup>	_____
<b>Total Einnahmen (ohne 13. Monatslohn<sup>3</sup>)</b>	_____
<hr/>	
<b>Ausgaben</b>	
<b>Fixkosten</b>	
Krankenkasse (KVG, VVG)	_____
Fahrtkosten	_____
Sonstiges	_____
<b>Persönliche Ausgaben</b>	
Taschengeld (Freizeit)	_____
Handy	_____
Kleider, Schuhe	_____
Coffeur, Körperpflege, Hygiene	_____
Schulmaterial (ohne Lehrmittel)	_____
PC (Unterhalt, Amortisation)	_____
Sport, Musik (ev. Anteil)	_____
Auswärtige Verpflegung Schule, Arbeit (bis Fr. 10 pro Mahlzeit)	_____
<b>Rückstellungen</b>	
Jahresfranchise (KVG, VVG), Selbstbehalt	_____
Zahnarzt, Optiker	_____
Steuern	_____
Lager, Exkursionen	_____
Ferien, Sparen	_____
<b>Total Ausgaben</b>	_____

Quelle: [www.budgetberatung.ch](http://www.budgetberatung.ch)



# Schuldenfallen vermeiden

## Weshalb verschulden sich Jugendliche?



# Schuldenfallen vermeiden

## Zu hohe Handyrechnung?



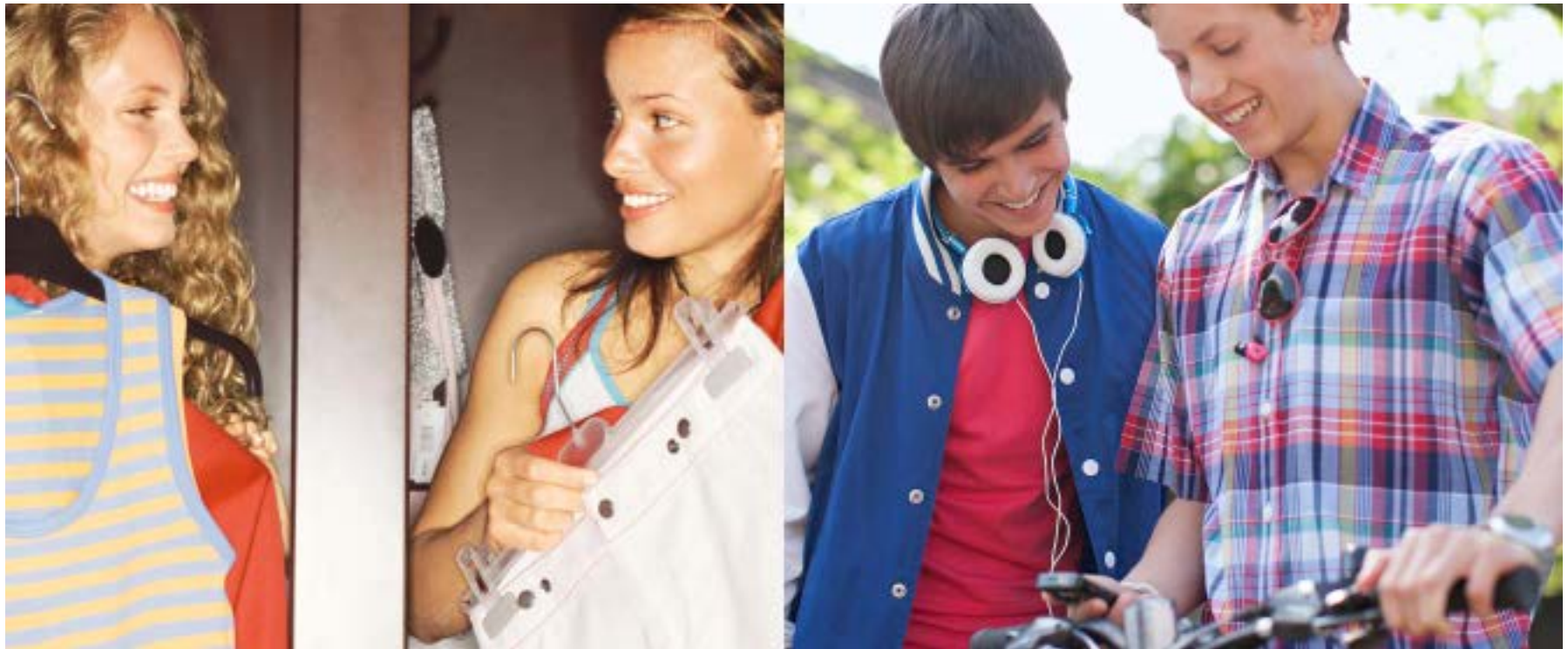
# Schuldenfallen vermeiden

## Kreditkarte oder Debitkarte?



# Schuldenfallen vermeiden

## Konsumkredite / Leasing (Kauf auf Pump)?



# Schuldenfallen vermeiden

## „Kauf heute, zahle morgen“

Beispiel: Kein Geld und trotzdem Wunsch erfüllen (Auto CHF 12'000.–)

- Monatliche Rückzahlung des Betrags in Raten, plus hohe Zinskosten
- Betrag CHF 12'000.–, Zins 14,5%, Kreditdauer 4 Jahre

Monatsrate: CHF 325.–

Total: CHF 15'628.–

**->Zins: CHF 3'628.–**

**Beurteilung:** Anschaffung ist teuer, ich bin nicht Eigentümer/in, starke Bindung im Vertrag

**Zahlungs-Risiken:** Arbeitslosigkeit, Unfall, Krankheit,...

**Gefahr bei Nicht-Bezahlung der Raten:** Mahnungen, Betreibung, Pfändung

**Auswirkungen:** Probleme bei Wohnungs- und Jobsuche, Probleme bei Einbürgerung/  
Aufenthaltsbewilligung, häufiger krank



# Schuldenfallen vermeiden

## „Erst sparen, dann geniessen“

Sparen, um sich ein Auto zu kaufen oder eine grosse Reise zu machen

- CHF 350.– pro Monat: in 3 Jahren CHF 12'600.–

### **Vorteile:**

- keine langfristigen Verpflichtungen über Jahre hinweg, um Kredit zurückzubezahlen
- Freude am grössten, wenn man sich einen Wunsch selbst erfüllen kann

### **Nachteile:**

- Gruppendruck: Alle andern haben Markenkleider und ich nicht ...

## Wo sparst du?



# Schuldenfallen vermeiden

## Kein Geld mehr für die Steuerrechnung?



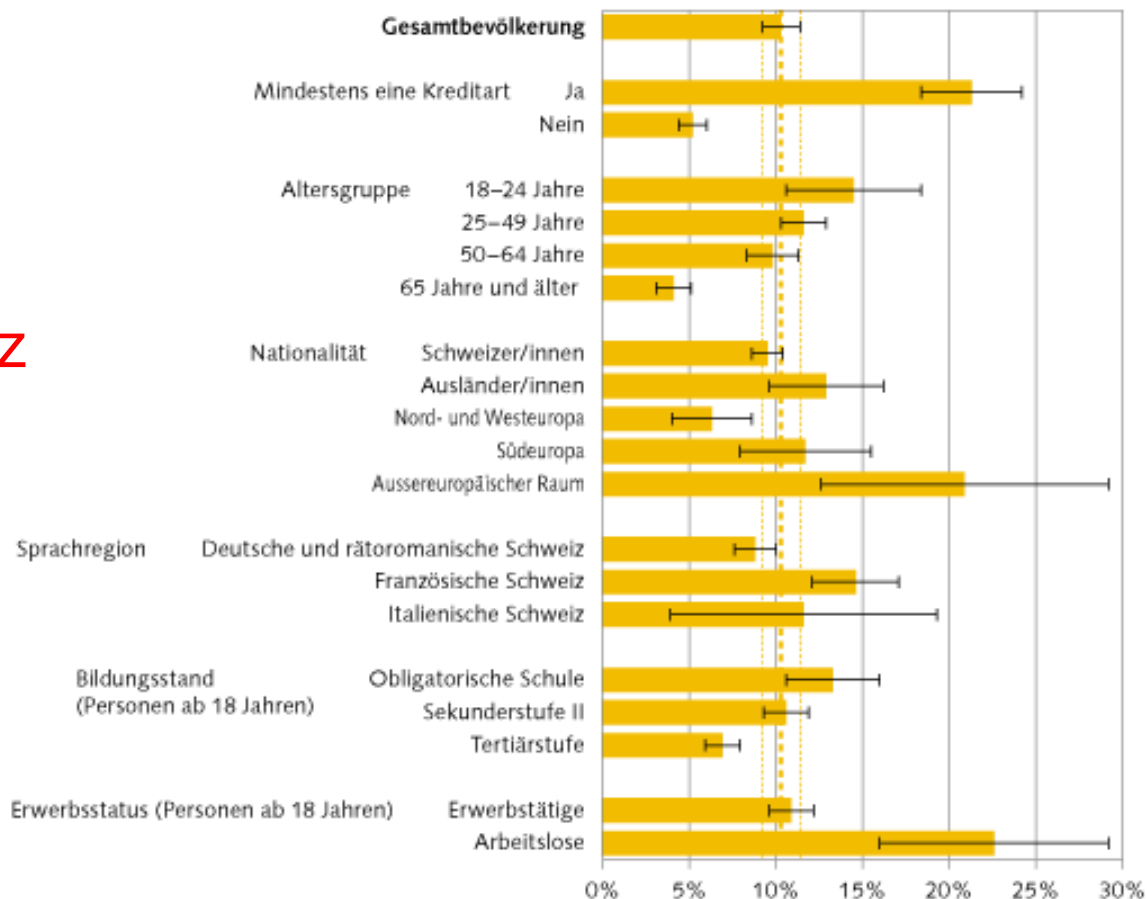


# Schuldenfallen vermeiden

Verschuldung:  
auch in der Schweiz  
ein Thema!

## Anteil der Bevölkerung mit mindestens einem Steuerrückstand

Für die letzten 12 Monate, nach verschiedenen soziodemografischen Merkmalen



Quelle: BFS – Erhebung über die Einkommen und die Lebensbedingungen, SILC-2013 Version 29.01.2015

© BFS, Neuchâtel 2015

# Schuldenfallen vermeiden

**Passt mein Konsumverhalten zu meinem Budget?**



# Schuldenfallen vermeiden

## Gruppendruck? Was kannst du dagegen tun?



# Schuldenfallen und Tipps zur finanziellen Unabhängigkeit

## „Schutzmassnahmen“ gegen die Versuchung des übermässigen Konsums

### Selbstwertgefühl

- Ich mag mich, so wie ich bin.

### Belohnungsaufschub/Impulskontrolle

- Ich kann warten und muss nicht alles sofort haben.

### Reflektierte finanzielle Entscheidungen

- Ich kann mit Geld umgehen und frage mich, was ich mir leisten kann.

### Gruppendruck

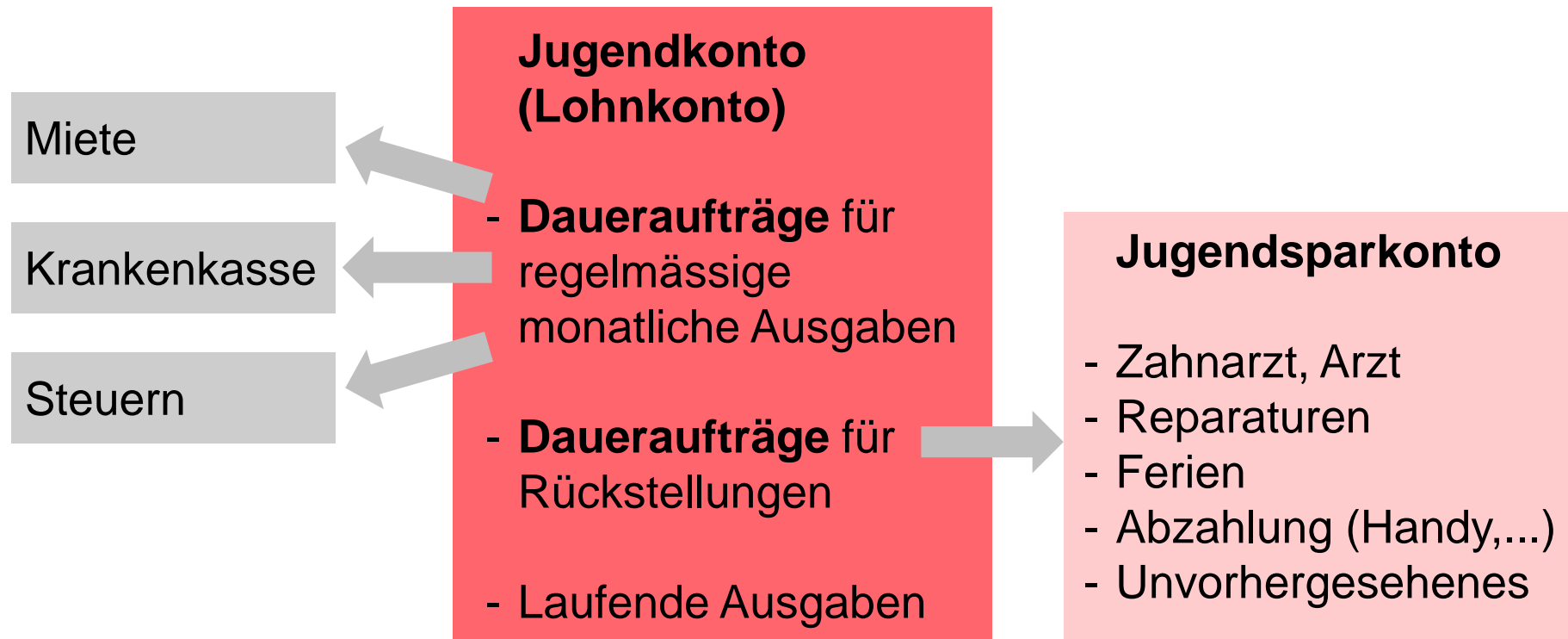
- Meine wirklichen Freunde beurteilen mich nicht aufgrund von Statussymbolen.



# Schuldenfallen und Tipps zur finanziellen Unabhängigkeit

## Budgetierung mit verschiedenen Konti

Auf meine Situation (Arbeit und Finanzen) angepasst:



Quelle: [www.schulden-ag-so.ch](http://www.schulden-ag-so.ch)



# Fazit zur finanziellen Unabhängigkeit

**Gib nur so viel aus, wie du hast!**



# Spielerisch in die finanzielle Unabhängigkeit



Auf [www.financemissionheroes.ch](http://www.financemissionheroes.ch) findet ihr alle weiteren Informationen zum Game



# Weiterführende Links

- [www.financemission.ch](http://www.financemission.ch) → Lernangebot für Lehrpersonen
- [www.financemissionheroes.ch](http://www.financemissionheroes.ch) → Infos zum ersten Game
- [www.budgetberatung.ch](http://www.budgetberatung.ch) → Modellbudgets, Budgetvorlagen
- [www.heschnocash.ch](http://www.heschnocash.ch) → Infos für junge Leute
- [www.147.ch](http://www.147.ch) → Bei Fragen/Problemen

